

Neues von POMIKU

Bilder der Vielfalt- Familie, Beziehungen und Zusammenleben.

Eine Ausstellung im Bürgerhaus Lenzsiedlung mit Migrantas e.V.

Im Rahmen des Projekts POMIKU (Postmigrantische Familienkulturen) haben Menschen aus der Lenzsiedlung und Umgebung in kleinen Workshops ihre Erfahrungen und Gefühle zum Thema zu Papier gebracht.

Eigentlich schon für den März geplant, haben wir nun im September die Workshops durchführen können. Darüber freuen wir uns, weil wirklich viele interessante, beeindruckende und bewegende Zeichnungen dabei entstanden sind.

Einige von Euch waren dabei und werden vielleicht die ein oder andere Zeichnung wiedererkennen. Das Kollektiv Migrantas ist dafür aus Berlin angereist, und hat mit verschiedenen Gruppen die dreistündigen Workshops durchgeführt. Dabei haben sich die Teilnehmer\*innen über die Themen Familie, Nachbarschaft und das Zusammenleben ausgetauscht und von ihren eigenen Erfahrungen berichtet. Erfahrung mit Behörden, Fluchterfahren und das Zusammenleben in der Lenzsiedlung waren einige der Themen über die berichtet wurde.

Sehr gefreut hat alle die positive Rückmeldung zu den Workshops und zum ganzen Projekt. So berichtete z.B. eine Teilnehmerin aus der Lenzsiedlung: „Es war wirklich sehr interessant, ich habe einige meiner Nachbarinnen durch den intensiven Austausch nochmal besser kennengelernt, sie berichteten von persönlichen Erfahrungen, die ich so noch nicht kannte.“

Aus den Zeichnungen der Teilnehmer\*innen haben die beiden Künstlerinnen von Migrantas Piktogramme entwickelt, die in Form von Plakaten in Hamburg an Litfaßsäulen zu sehen sind. So sind die Erfahrungen der Teilnehmer\*innen auch im Stadtbild sichtbar.

Auch unsere Ausstellung zeigt diese Bilder. Es sind sowohl die Originalzeichnungen aller Teilnehmer\*innen, als auch die Piktogramme zu sehen. Neben der Ausstellung gibt es Postkarten und Plakate mit den Piktogrammen frei zum Mitnehmen und auch Taschen zum Bemalen warten auf die Besucher\*innen der Ausstellung.

Die Ausstellung ist bis zum 15. Januar 2021 im Café des Bürgerhauses zu sehen.

Ort: Café Büchner  
Bürgerhaus Lenzsiedlung  
Julius-Vosseler-Straße 193

Wir laden Euch herzlich zum Besuch der Ausstellung ein! Der Besuch findet zurzeit nur mit vorheriger Anmeldung statt.

unter: 040/430967-13 oder 430967-30 oder [pomiku@lenzsiedlungev.de](mailto:pomiku@lenzsiedlungev.de).

Ein Projekt von POMIKU, ein Forschungsprojekt von Lenzsiedlung e.V., Uni Hamburg und HAW Hamburg. [www.familienkulturen.de](http://www.familienkulturen.de). mit Migrantas [www.migrantas.org](http://www.migrantas.org)



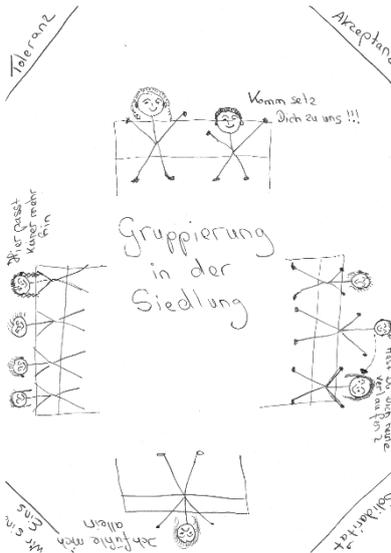
Gemischte Gesellschaft.  
miteinander reden.



Miteinander, Füreinander



Zum Übernachten einladen



Toleranz

Akzeptanz

Komm setz Dich zu uns !!!

Gruppierung in der Siedlung

Hier setzt jeder mehr ein

Man soll sich nicht scheuen zu fragen

Ich fühle mich nicht allein

Soll darüber nachdenken

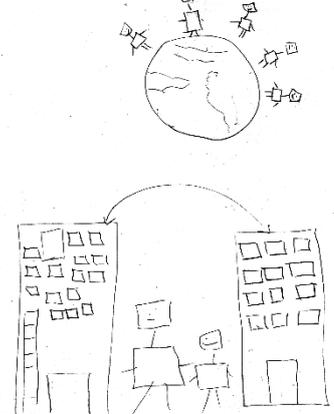


Sich ausgeschlossen fühlen

Zusammenleben im Konflikt mit anderen Kulturen aus verschiedenen Ländern ist nicht so schön, manchmal ist es sehr schwierig. Man erwartet immer von der Stadt, dass es mehr Zusammenleben ermöglicht.

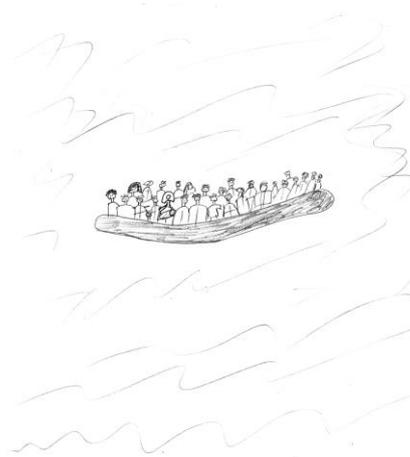


Ausgrenzung stoppen!





Traumatische Erlebnisse

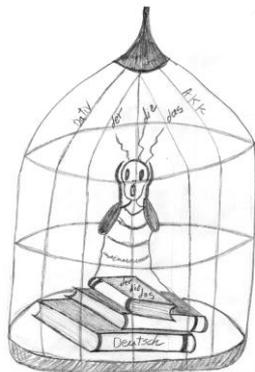


Selbstbestimmung

Frauen Wille



Gefühl ohne Sprachkenntnisse



Eine Person, die nicht sprechen kann, ist wie jemand in einem Käfig.